

Bern, 1910, IV, [21.]

Lieber Karl!

Mit herzlichem Dank für deinen Brief sende ich dir hier diese Pre-  
 digt zurück. Die Examina dieser Woche sind nun vorüber; Barand hat  
 I erhalten (14 Punkte), Kiensi II (15), Kubi II (17), Marins  
 II (15), Minz II (14), Ginter III (25), Wildi III (23); dagegen  
 ist Marabü durchgefallen, weil er in zwei Fächern (A. T. mit Logika  
 tik) ein zu geringes Resultat erzielte. Das Propæd. hat Eymann mit  
 III (18) bestanden. Marabü hat sehr aufgebracht über seinen Misserfolg  
 und ist stracks nach A. ländchen zurückgekehrt; aber er war auch

wirklich gar zu unvorsicht, er wisse z. B. nicht, was Zebaoth  
heißt, konnte hebraisch nicht einmal lesen, hatte von Anselmus Latio,  
factionslehre keine Ahnung, ebenso wenig von den Lehrstreitigkeiten vor  
der Concordienformel, etc. Ich hatte vorgestern N. T. zu prüfen, heute  
Kgab., e dasi gestern Ethik für Prof. Lantierburg, dessen Mutter im Ster-  
ben war, die Prakt. Theol. e Paedag. fragte Miller recht ununter.  
Am Sonntag hatte ich im Mutersee den Aramier Vortrag zu wiederholen,  
und morgen Abend soll ich im V. C. G. über das Apostolicum reden.  
Wir haben nun von Montag bis Mittwoch noch Probepredigten e Kate-  
chesen e gedanken am 28. die Collegien zu beginnen. Herzl. gr. dein  
Epa.